



## Editorial:

### Fasnachtsfäär und Stägglibuebe

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Diese beiden Begriffe gehören zu einem Brauch, welcher in Duggingen seit Jahrzehnten, jeweils am Sonntagabend vor dem Basler Morgenstrach, auf dem Berg traditionsgemäss gepflegt wird.

Was hat das Fasnachtsfeuer mit den Stäcklibuebe gemeinsam? Das wollte ich etwas genauer wissen und habe Folgendes herausgefunden:

Mit den «Stäcklibuebe» waren ursprünglich die Wehrpflichtigen gemeint, die erstmals Militärdienst leisteten und davor einer Einheit zugewiesen wurden. Für den Begriff «Stäcklibuebe» gibt es eine Deutung, die auf die Zeit des Einfalls der Franzosen unter Napoleon in die Schweiz zurückgeht. Damals seien Männer durch das Los in die französische Armee eingezogen worden, weil sich zu wenig Freiwillige fanden. Dazu wurden mehrere «Stäckli» den auf dem Dorfplatz zusammengetrommelten ledigen Männern (oder eben «Bueben») hingehalten. Wer ein kurzes zog, musste für Napoleon in den Krieg ziehen. Diese Interpretation ist jedoch nicht durch Quellen gesichert.

Ursprünglich formierten sich die Stäcklibuebe unmittelbar nach ihrer militärischen Aushebung, welche die Burschen desselben Jahrganges und Dorfes jeweils gemeinsam absolvierten. Sie kehrten danach nicht nach Hause zurück, sondern blieben über Nacht ihren Betten fern. Sie tranken das eine oder andere Gläschen Alkohol und trieben allerlei Schabernack. Beispielsweise entwendeten sie Gegenstände aus Vorgärten und trugen diese an einen zentralen Platz. Dort konnten die Dorfbewohner tags darauf die Gegenstände wieder abholen.

Diese ehemalige Tradition der Stäcklibuebe und inzwischen auch -meitli ist im Zuge von Umstrukturierungen bei der Rekrutierung der Wehrpflichtigen verloren gegangen. Heute werden die jungen Männer oder Frauen nicht mehr gemeinsam mit allen ihren Jahrgängern desselben Ortes ausgehoben. Wehrpflichtige können sich selber aussuchen, wann sie die Rekrutierungstage, welche bis drei Tage dauern, absolvieren. Während früher die militärische Aushebung maximal einen Tag dauerte, werden die Wehrpflichtigen nach drei Tagen wieder an ihrem Arbeitsplatz erwartet.

### Feiern, Streiche, Anlässe für die Bevölkerung

Die Aktivitäten der Stäcklibuebe haben in den verschiedenen Gegenden der Schweiz ganz unterschiedlichen Charakter. Gemeinsam ist ihnen der Zeitraum, in welchem sie stattfinden, nämlich an der Schwelle vom Jugendlichen zum Erwachsenenalter in dem Jahr, in dem sie zuvor 18 Jahre alt geworden sind.

In wenigen Gemeinden der Kantone Solothurn und Aargau, jeweils in der Nacht zum 1. Mai, schleichen die jungen, ledigen Burschen durchs Dorf. Sie stellen auch die sogenannten Maitannen auf oder setzen den jungen, ledigen Mädchen einen Maibaum auf das Hausdach. Sie nennen sich deshalb auch «Maibuben». Beim späteren Abräumen der Maibäume endet dieser Brauch meistens mit einem kleinen bescheidenen Dorffest. Wieder Andere sammeln in der gleichen Nacht im ganzen Dorf verschiedenes Mobiliar. Die Gartenstühle, Fahrräder, Gartenzwerge, etc. werden dann beim Dorfbrunnen aufgeschichtet und müssen dann von ihren Besitzern zurückgeholt werden. Leider wird dabei manchmal über die Stränge geschlagen. Resultat der fröhlichen Maibuben-Nacht sind auch die frechen, ironischen Gedichte, welche im Dorfzentrum publiziert werden und über das vergangene Dorfjahr berichten.

### Das Fasnachtsfäär

Für viele wohl sinnvoller, als das zusammentragen von Gegenständen, wird eine ganz andere Aktivität der Stäcklibuebe erachtet. Nämlich das Erstellen des 1. August- oder des Fasnachtsfeuers.



In einigen Gemeinden der Kantone Solothurn und Baselland sind die Stägglibuebe und -meitli, wie sie hier genannt werden, dafür zuständig, das Holz für das Fasnachtsfeuer zu sammeln und danach den Holzstapel zu errichten. Sie sammeln beispielsweise noch nicht entsorgte Weihnachtsbäume ein. In vielen Gemeinden arbeiten sie mit dem Förster zusammen, weil zum Teil massive Rohholzstämmen für das Feuer verwendet werden. In einigen Orten müssen die Stäggl den Holzstapel bewachen, damit das Feuer nicht durch einen Streich zu früh entzündet wird.

Das Aufstellen des Fasnachtsfeuers und das Organisieren der Festwirtschaft ist ein Dienst an die Gemeinde. Die Besucher können sich am Feuer erfreuen, wärmen und danach im Schützenhaus einen oder zwei genehmigen. Den Erlös aus

dem Festbetrieb verwenden die Stäggli für eine gemeinsame Aktivität. Leider steht der Brauch auf wackligen Beinen. Nicht mehr alle Stäggliebuebe und –meitli des betreffenden Jahrganges machen aktiv mit, sondern nur noch wenige halten an der Tradition fest. So auch in Duggingen. Immerhin drei Stäggli, unterstützt durch Ihre Väter, haben die grosse Arbeit auf sich genommen und das viele Holz für den Stapel zusammengetragen und die Festwirtschaft im Schützenhaus organisiert.

Am Sonntagabend des 9. März war es dann soweit. Um Punkt halb acht eröffneten die drei Stäggli die Zeremonie und zündeten den Stapel an. Durch die anhaltende trockene Witterung war das Holz nicht feucht und brannte wie Zunder. Mit mächtigen Flammen, die weit in den dunkeln Himmel loderten, wurden die Stäggli belohnt. Das Feuer war sicher weitherum sichtbar.

Eine kleine Schar von Duggigerinnen und Duggiger kamen direkt auf den Berg und bewunderten das Feuer aus nächster Nähe und genossen die Marschmusik des Musikvereins Duggingen. Nachher unterstützten die Besucher den Brauch bei gemütlichem Beisammensein im Schützenhaus, wo sie von der «Rätschtante» unterhalten wurden. An dieser Stelle möchte ich allen, die am Anlass teilgenommen haben, herzlich danken.

Danken möchte ich auch all den Helfern, der Rätschtante und dem Musikverein Duggingen für Ihre Beiträge. Aber auch den Verantwortlichen, die dafür gesorgt haben, dass der traditionelle Brauch auch dieses Jahr wieder zustande gekommen ist. Sicher lassen die Stäggli 96 den Brauch auch nächstes Jahr wieder aufleben.

Wir freuen uns jetzt schon darauf.

Herbert Näf, Gemeinderat

## Aus der Verwaltung

### Leinenpflicht für alle Hunde

Am 1. April 2014 beginnt die Hauptsetz- und Brutzeit wieder und dauert bis am 31. Juli 2014. Gemäss dem kantonalen Jagdgesetz (§ 38) sind zum Schutz des Wildes und der Bodenbrüter während dieser Zeit im Wald und an Waldsäumen Hunde permanent an der Leine zu führen. Wir bitten alle Hundehalter, sich an diese Vorschrift zu halten und machen darauf aufmerksam, dass Fehlbare gebüsst werden können und die Jagdaufsicht berechtigt ist, notfalls wildernde Haustiere abzuschliessen.

### Verwaltung geschlossen

Die Verwaltung bleibt aufgrund von Feiertagen an folgenden Daten geschlossen:

Donnerstag, 17. April 2014 (Gründonnerstag)

Freitag, 18. April 2014 (Karfreitag)

Montag, 21. April 2014 (Ostermontag)

### Wasserversorgung: Unterhaltsarbeiten für den Liegenschaftsbesitzer – Nachtrag zum Bericht Dorfblatt Nr. 118 März 2014

Da es sich bei unserem Trinkwasser, wie im Bericht erwähnt, um ein Lebensmittel handelt und es dem Lebensmittelgesetz untersteht, stellt dieses hohe Anforderungen an die Hygiene. Es sollte beachtet werden, dass Arbeiten an Trinkwasser Systemen (auch Wasserfilter) nur durch Fachpersonen ausgeführt werden dürfen. Technisches Verständnis alleine genügt nicht. Nicht Beachten der Hygienischen Anforderungen könnte folgen auf die Gesundheit haben.

Hier finden Sie ein Informationsblatt zum Thema:  
[www.wir-die-gebäudetechniker.ch](http://www.wir-die-gebäudetechniker.ch)

### Neuzuzüger-Apéro

Wie jedes Jahr führte der Gemeinderat auch in diesem einen Apéro für alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger, welche im Jahr 2013 zugezogen sind, durch. An diesem Anlass erfuhren sie alles Wissenswerte rund um Duggingen. Nach einer kurzen Präsentation über das Dorf und die Geschichte von Duggingen, hatte jeder Verein die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Der Anlass hat am 18. Februar 2014 im Pfarreizentrum stattgefunden. Die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger hatten frühzeitig eine Einladung von der Verwaltung erhalten und sind zahlreich erschienen. Die wundervoll angerichteten und köstlichen Snacks von Rebekka Schnell haben einmal mehr jedem ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.



### Beschlüsse des Gemeinderats

Für diesen Zeitraum haben wir nur einen Beschluss, welcher für die Öffentlichkeit uninteressant ist. Aus diesem Grund werden wir die Beschlüsse zusammenfassend in der nächsten Ausgabe veröffentlichen.

## Schreinerei Gerber Innenausbau und Möbel GmbH

Oberdorfstrasse 17, 4202 Duggingen  
Tel./Fax 061 751 11 64, e-Mail: [k.gerber@intergga.ch](mailto:k.gerber@intergga.ch)

- Allg. Schreinerarbeiten
- Parkett und Laminatböden
- Möbelbau
- Möbel auffrischen und renovieren
- Fenster, Türen und Küchen
- Einbauschränke und Garderoben
- Wand- und Deckenverkleidungen
- Drechslerarbeiten
- Glaserarbeiten
- Feng Shui Möbel nach Mass

Möchten Sie mehr wissen? [www.schreiner-gerber.blogspot.com](http://www.schreiner-gerber.blogspot.com)

## Aus den Vereinen

### Maskenball

Unter dem Sujet «Mir wänn au ä Hüttli» haben sich auch dieses Jahr wieder zahlreiche Fasnachtsnarren und -närinnen zum Maskenball in der Mehrzweckhalle eingefunden. Unsere Besucher zeigten wieder einmal mehr Ideenreichtum und Kreativität bei den Masken, was uns sehr erfreut hat. Bei ausgelassener Stimmung wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gelacht. Unsere drei Guggen heizten die Stimmung mit Ihren Auftritten zusätzlich bis auf die Spitze an.

Nicht weniger kreativ und ausgelassen ging es am Sonntag mit der Kinderfasnacht weiter, der eine oder andere Waldgeist vom Samstag war ebenfalls zu erblicken. Für die Kleinen gab es wieder Spielespass ohne Ende und auch die Grossen kamen nicht zu kurz. In Begleitung der Merlinschränzer konnten wir das Fasnachtswochenende gemütlich ausklingen lassen.

Rückblickend betrachtet, durften wir ein weiteres tolles Fest mit euch feiern. Wir hoffen, dass euch der diesjährige Maskenball auch so viel Spass gemacht hat wie uns und Ihr auch nächstes Jahr wieder dabei sind, wenn es in Duggingen heisst «die zwei scheenste Daag im Joor».

Vielen herzlichen Dank an alle Gäste, Helfer, Gönner und Inserenten sowie an die Gemeinde!

Eure Gschwelltichöpf



## Musikverein Duggingen – Jahreskonzert 29. März 2014

Wir laden Sie ganz herzlich ein zu einem ganz besonderen Abend in der Mehrzweckhalle Duggingen:

### Konzert Musikverein – 1. Teil

Übere Gotthard flüge d'Brähme (von Arthur Beul, arr. Mario Bürki)  
Simelibärg (von Albert Benz, arr. Ray Woodfield)  
Swiss Mountain Village - Urchigs Terbil (von Mario Bürki)  
Ewigi Liäbi (von Padi & Mash, arr. Tom McAllen)  
Bi üs dehäm (von Hans Kast)

### Gastauftritt Geschwister Weber

Wir freuen uns sehr auf den Auftritt der Geschwister Weber, der perfekt zum Thema des Abends passt. Zu Hause bei der Familie Weber in Reigoldswil wurde schon von klein auf musiziert. Sandra, Doris und Maya haben nebst dem Gesang auch das Spiel mit dem Schwyzerörgeli und dem Alphorn erlernt. Zu ihren grössten Erfolgen gehören ihre beiden CD's und natürlich der Sieg in der Fernseh-sendung Alpenrose 2012. Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme am Musikantenstadl in Basel und am Silvesterstadl 2013 in Klagenfurt, wo sie als Sieger den «Stadl-Stern» mit nach Hause nehmen durften.

### Konzert Musikverein – 2. Teil

Hemmige (von Mani Matter, arr. Mario Bürki)  
Melodie & Polka - Alphorn Solo: Maya Weber (von Derek M. Broadbent)  
Ds Hippigschpängschtli (von Peter Reber, arr. William Brighton)  
Alperose (von Polo Hofer, arr. Bruce Fraser)

Übrigens: Die Theatergruppe gönnt sich wegen vorübergehendem «Männer-Mangel» dieses Jahr mal eine Pause, wird Sie aber in anderer Form bestens unterhalten. Lassen Sie sich überraschen!

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Ihr Musikverein Duggingen

## Jodlerclub «mis Dörfli» Duggingen

### Jodler-Obe mit Theater, Samstag, 26.04.2014

Wir freuen uns Sie liebe Jodlerfreunde und Anhänger des Jodlerklub «mis Dörfli» zu unserem traditionellen Jodler-Obe in die Mehrzweckhalle Duggingen einzuladen. Unter dem Motto «Weisch no, das sind no Zyte gsi» findet unser volkstümlicher Anlass wiederum im Frühling statt. Unsere gesanglichen Darbietungen werden bereichert durch das allseits bekannte «Jodlerchörli Kirchlindach» aus dem Bärnbiet und der Musikkapelle «Fritz & Drunder». Dazu spielt wiederum die klubeigene Theatergruppe eine unterhaltsame Komödie. Darauf darf man äusserst gespannt sein. Euer Besuch freut uns ganz besonders und wir sind überzeugt, dass Sie eine vorzügliche Unterhaltung geniessen werden.

Saalöffnung mit Gastbetrieb: 18.30 Uhr

Konzertbeginn: 20.00 Uhr – Eintritt: Fr. 12.–

Ihr Jodlerklub «mis Dörfli» Duggingen

**GASTAUFTRITT:**  
*Geschwister Weber*



Jodel-Terzett      Schwyzerörgeli  
Alphorn

Stadel-Stern-Siegerinnen 2013  
Alpenrosen-Siegerinnen 2012

[mvduggingen.ch](http://mvduggingen.ch)      [geschwister-weber.ch](http://geschwister-weber.ch)

29. MÄRZ 2014      **MUSIKVEREIN DUGGINGEN**  
Direktion: Lukas Abt



**TOP OF SWITZERLAND**      *Schwäizer Muusig!*

MZH Duggingen      Konzertbeginn 20:00  
Saalöffnung und Festwirtschaft ab 18:30  
Eintritt Fr. 10.-      Tombola      CH-Bar  
Gastauftritt: Geschwister Weber!

## Aus dem Jodlerclub

### Wenn der Himmel voller Wolche steit, git es Tage wo di nüt meh freut, de vergiss im Läbe nie, dass alli Wolche wyter zieh...

Zurzeit ist die Stimmung im Jodlerclub «mis Dörfli» Duggingen an einem Punkt angelangt, wo man sich fragen muss, wie weiter? Der Jodlerclub besteht seit dem Jahre 1958 und ist Mitglied im «Eidgenössischen Jodlerverband». Dabei sind noch vier Gründer als aktive Sänger dabei. Aus dem eigenen Dorf Duggingen noch gerade mal 3 Sänger!!! Die restlichen Wenigen kommen aus der näheren und weiteren Umgebung. Unsere Treue Jodlerin aus Möhlin kommt jeden Dienstag zur Probe, welche wir im Schulhaus in Duggingen abhalten. Wir freuen uns alle auf den 26. April 2014, wo wir unseren vielleicht letzten Jodler-Obe durchführen werden. Anfangs Mai 2014 werden wir eine ausserordentliche Generalversammlung einberufen um abzuklären, wie es weiter gehen soll? Nun wage ich wiederum einen Aufruf an die Bewohnerinnen und Bewohner aus Duggingen, einem Dorf, wo jedes Jahr etliche Neuzuzüge sind, ob es wirklich keine Sängerinnen oder Sänger gibt, welche einen Dorf eigenen Verein unterstützen möchten? In einem Jodlerclub muss man nicht Jodeln können. Wir brauchen dringend Stimmen in den vier Registern. Kann es sein, dass man den Jodlerclub, welcher über viele Jahre sein Bestes für die Kultur und die Gemeinde Duggingen geleistet hat, einfach so aufgeben wird? Wir möchten uns an Sie wenden, genau an Sie welche

jetzt diesen Beitrag lesen, sich Gedanken zu machen, wie wäre es für mich beim Jodlerclub mitzuwirken. Kann ich mir zwei Stunden in der Woche die Zeit nehmen um zu singen? Möchte ich nach der Probe in einem Lokal kameradschaftlich zusammen sitzen, ein Lied singen für die Gäste?

Liebe Dugginger, es braucht wenig, nur ein bisschen Wille einem Verein im eigenen Dorf beizutreten. Ob dieses Schreiben etwas auslösen wird, werden wir dann sehen. Wir alle vom Jodlerclub «mis Dörfli» Duggingen würden uns freuen, wenn wir noch viele Jahre unser Brauchtum das Jodeln weiter pflegen könnten. Unsere nächste Jodlerstunde im Schulhaus der Gemeinde Duggingen ist wieder ab dem 25.03.2014 um 20.00 Uhr.

Kommen Sie vorbei, wir laden Sie ein, setzen Sie sich, und hören Sie uns bei der Probe zu. Wir hoffen alle und lassen uns überraschen.

Steit de d'Sunne guldig übrem Tal, dank derfür u sing u jutz es Mal.

Mit freundlichen Jodlergrüssen, Jodlerclub «mis Dörfli» Duggingen,

Bruno Vaterlaus

## RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei!



Katrin Frischhut  
Kundenberaterin  
**Raiffeisenbank Aesch-Pfeffingen**  
Hauptstrasse 107, 4147 Aesch  
Tel. 061 756 50 50  
[www.raiffeisen.ch/aesch-pfeffingen](http://www.raiffeisen.ch/aesch-pfeffingen)



**Erleben Sie als Raiffeisen-Mitglied die Ostschweiz zum halben Preis**

### Willkommen in der Ostschweiz - zum halben Preis

**In der Erlebnisregion Ostschweiz geniessen Sie ab April bis Ende November exklusive Vorzugskonditionen.**

Gemeinsam mit über 100 Hotels, den SBB, dem öffentlichen Verkehr, den Schifffahrtsgesellschaften und zahlreichen Bergbahnen offerieren wir Ihnen attraktive Angebote zum halben Preis.

Landschaften wie aus dem Bilderbuch; hohe Gipfel, sanfte Hügel und tiefblaue Seen, Naturspektakel und erlesene Kulturangebote, zwei UNESCO-Welterbestätten und lebendiges Brauchtum. Das alles erwartet Sie im Appenzellerland, Glarnerland, der Ferienregion Heidiland, Toggenburg, Thurgau, Schaffhauserland und in den Regionen St.Gallen-Bodensee und Oberer Zürichsee.

Auf dem Mitgliederportal [www.raiffeisen.ch/memberplus](http://www.raiffeisen.ch/memberplus) finden Raiffeisenmitglieder ab dem 1. März 2014 viele Informationen, attraktive Ausflugsangebote sowie das Raiffeisen-Hotelportal, in welchem Sie Ihr Hotel direkt online buchen können.

Wir wünschen unseren Mitgliedern schon heute viel Vergnügen beim Planen Ihres Ausflugs und einen unvergesslichen Aufenthalt im Osten der Schweiz.

*Katrin Frischhut, Kundenberaterin, Raiffeisenbank Aesch-Pfeffingen*

## Pingpong-Tisch für die Schule Duggingen

Wir möchten für den Pausenplatz einen zweiten Pingpong-Tisch (Tischtennis-Tisch) zur Verfügung stellen. Bevor wir einen neuen Tisch kaufen, möchten wir die Bevölkerung anfragen, ob jemand einen Tisch bei sich zu Hause hat, der nicht mehr gebraucht wird, oder ob Sie jemanden kennen, der uns einen Gebrauchten verkaufen möchte.

Falls Sie uns einen Tisch anbieten können, würden wir uns über Ihre Kontaktaufnahme sehr freuen:

**Schulleiter:** Herr Erich Rubitschung,  
Tel. 079 521 59 30

**Bürozeiten:**  
**Mittwoch:** 08.00–12.00 Uhr

oder

**Schulsekretariat:** Frau Françoise Kilchenmann,  
Tel. 061 751 60 95

**Bürozeiten:**  
**Montag:** 08.00–11.30 Uhr  
**Donnerstag:** 08.00–11.30 Uhr

E-Mail: [kiga.primar@duggingen.bl.ch](mailto:kiga.primar@duggingen.bl.ch)

**Kindergarten und Primarschule Duggingen**

## Allgemeine Mitteilungen

### Familien- und Jugendberatung Birseck

Die Familien- und Jugendberatung BIRSECK, Hauptstrasse 1, 4153 Reinach, bleibt während den Frühjahrsferien von Montag, den 14. April 2014 bis Freitag, 25. April 2014 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst Bruderholz, Tel. 061 553 59 50, oder an die Sozialberatung Ihrer Gemeinde. Ab Montag, 28. April 2014 ist das Sekretariat wieder täglich von 09.00 - 11.00 Uhr, Tel. 061 711 72 50, besetzt.

### Fasnachtsumzug Spielgruppe Duggingen

Bereits zum fünften Mal fand am Donnerstag 27.02.2014 der Fasnachtsumzug mit der eigenen Guggenmusik, (ein herzliches Dankeschön an alle musizierenden Eltern, Grosseltern und Mitgliedern des Musikvereins Duggingen) der Spielgruppe statt.

Um 9:00 Uhr nahmen Bieneli, Pinguine und Zebras die Oberdorfstrasse in Beschlag und marschier-ten, hinter der Guggenmusik und mit der Unterstützung der Eltern, Grosseltern und Geschwistern am Strassenrad, auf unserer Fasnachts-Route von der Spielgruppe zur Kirche und zurück!

Wie bei den Grossen auch, durfte bei uns die Geselligkeit nach dem Umzug nicht zu kurz kommen und wir verpflegten uns mit selbstgemachten Schänkli, Fasnachtsküechli, Tee und Kaffee!

Es ist doch immer wieder schön, wenn Kinderaugen strahlen!

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, diesen Umzug durchzuführen:

Cordula Saladin (Verantwortliche der Montagsgruppe) für die Mitwirkung in der Guggenmusik und das basteln der «Bieneli-Kostüme», Sarah Stähli-Zeugin (Unterstützung der Donnerstagsgruppe) für die Hilfe während des Umzuges, den Eltern, Grosseltern und Freunden der Guggenmusik «Zwärgenäscht» und den Bäckerinnen für die selbstgemachten Schänkli.

Claudia Zeugin  
Leiterin Spielgruppe Duggingen



### Medienmitteilung

Liestal/Basel, im März 2014

Eine besondere Dienstleistung von Pro Senectute beider Basel

## Überlassen Sie uns den Frühlingsputz!

**Jetzt wo der Frühling naht und die Sonne wieder stärker durch die Scheiben scheint, kommt der Wunsch auf nach einer frisch geputzten, sauberen Wohnung und blitz-blanken Fensterscheiben. Überlassen Sie uns den Frühlingsputz und geniessen Sie den Frühling.**

Die fachgerechte Behandlung und Pflege von Böden und Teppichen sind für uns kein Problem. Unser professionelles Reinigungsteam putzt alles, was Sie wollen und so, wie Sie es wünschen. Informieren Sie sich unverbindlich über unsere Preise und das detaillierte Leistungsangebot.

### Zuverlässig, gründlich und von hoher Qualität

Wir legen grössten Wert darauf, dass unsere Reinigungen von hoher Qualität sind. Qualität bedeutet für uns, dass Sie mit unserer Dienstleistung zufrieden sind. Deshalb steht Ihnen auch unsere Mitarbeiterin für Qualitätsfragen zur Verfügung. Sie kommt zu Ihnen nach Hause, um seriös abzuklären, was zu tun ist und welche Form der Reinigung sich empfiehlt. Sie ist auch während und nach der Reinigung Ihre Ansprechpartnerin.

### Eigenes Putzmaterial

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bringen das Standardmaterial (Staubsauger, Reinigungsmittel usw.) mit. Spezielle Maschinen wie Teppichreinigungsgeräte, Blochmaschinen u.Ä. werden nach Bedarf mitgebracht.

Übrigens – wir machen nicht nur den Frühlingsputz. Wenn Sie dies wünschen, kommen wir auch regelmässig für Reinigungsarbeiten bei Ihnen vorbei (wöchentlich, alle zwei oder vier Wochen).

Melden Sie sich frühzeitig für einen Termin bei uns – damit wir so rasch wie möglich zu Ihnen kommen können!

### Telefonische Auskünfte:

Montag bis Freitag 08.30–12.00 Uhr 14.00–16.30 Uhr

Telefon 061 206 44 77

E-Mail: [reinigung\\_garten@bb.pro-senectute.ch](mailto:reinigung_garten@bb.pro-senectute.ch)



**Willkommen zu Hause.  
Die Spitex betreut Sie nach einem Spitalaufenthalt.**

*Wir pflegen nach ärztlicher Verordnung.*

Krankenpflege, Hauspflege und Mahlzeitendienst:  
Täglich nach Vereinbarung – Ihr Anruf genügt.

Telefon **061 753 16 16** von Montag bis Freitag, 7.30–11.30 Uhr/14.00–16.30 Uhr

**Spitex Birstal** für die Gemeinden Aesch, Duggingen, Grellingen und Pfeffingen

Neuhofweg 51, 4147 Aesch, [www.spitex-birstal.ch](http://www.spitex-birstal.ch)

## 28. März 2014

Hauskehricht ab 7:00 Uhr

## 29. März 2014

Jahreskonzert Musikverein Duggingen, MZH

## 30. März 2014

Beginn Sommerzeit

## 01. April 2014

Leinenpflicht für alle Hunde bis 31. Juli

## 01. April 2014

Altpapier- & Kartonsammlung ab 7:00 Uhr

## 02. April 2014

Seniorenturnen 14:15 - 15:15 Uhr

## 04. April 2014

Hauskehricht ab 7:00 Uhr

## 04. April 2014

Trainingsbeginn Schützen 18:00 - 20:00 Uhr

## 06. April 2014

Suppentag

Gottesdienst 10:30 Uhr

anschliessend Suppenzmittag im Pfarreizentrum

## 07. April 2014

Grüngutsammlung ab 7:00 Uhr

## 07. April 2014

Kaffeehock im Pfarreizentrum 14:00 - 17:00 Uhr

## 09. April 2014

Seniorenturnen 14:15 - 15:15 Uhr

## 11. April 2014

Hauskehricht ab 7:00 Uhr

## 12. April 2014

Waldpflege für alle Einwohner 08:00 Uhr

## 12. April 2014

Beginn Frühlingsferien

## 13. April 2014

Palmsonntag

Gottesdienst 10:30 Uhr mit Palmsegnung

## 15. April 2014

Alteisenabfuhr ab 7:00 Uhr

## 16. April 2014

Hauskehricht ab 7:00 Uhr

## 17. April 2014

Gründonnerstag

## 17. April 2014

Mittagstisch für jedermann im Pfarreizentrum

## 18. April 2014

Karfreitag

## 18. April 2014

Karfreitag

Gottesdienst 10:30 Uhr

## 20. April 2014

Ostern

## 20. April 2014

Ostern

Gottesdienst 10:30 Uhr

## 21. April 2014

Ostermontag

Alle Termine und vieles mehr unter [www.duggingen.ch](http://www.duggingen.ch)

## Ihr Inserat in der nächsten Dugginger-Dorfblatt Ausgabe

### Unterstützen auch Sie Ihr Dorfblatt!

Ein ganzseitiges Inserat (A4) für nur CHF 200.–

ein halbseitiges Inserat (A5) CHF 100.–

ein viertelseitiges Inserat (A6) CHF 50.–

und ein achtelseitiges Inserat (A7) CHF 25.–

Die Preise verstehen sich für eine einmalige Schaltung inklusive Mehrwertsteuer.

Kontakt: [redaktion@duggingen.bl.ch](mailto:redaktion@duggingen.bl.ch)

[www.fankhauserdruck.ch](http://www.fankhauserdruck.ch)

### Redaktionsschluss & Impressum

**Redaktionsschluss Mai- Ausgabe: 09.04.2014**

**Redaktionsschluss Juni- Ausgabe: 14.05.2014**

Die Ausgaben erscheinen jeweils am letzten Freitag im Vormonat.

Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen.

Inserate sind gegen Gebühr möglich.

### Impressum:

Herausgeber: Einwohnergemeinde Duggingen

Internet: [www.duggingen.ch](http://www.duggingen.ch)

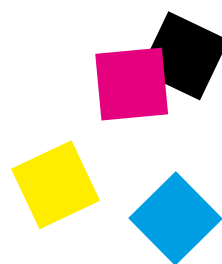
E-Mail-Adresse: [redaktion@duggingen.bl.ch](mailto:redaktion@duggingen.bl.ch)

Verantwortlich: Christian Friedli

Gestaltung und Druck:

KURT FANKHAUSER AG, Buch- und Offsetdruck, Basel

Fotos: zVg / [www.duggingen.ch](http://www.duggingen.ch), Vereine



KURT FANKHAUSER AG  
FRIEDENSGASSE 52  
4056 BASEL

Tel. 061 381 50 06  
Fax 061 381 50 05  
[info@fankhauserdruck.ch](mailto:info@fankhauserdruck.ch)

Wir drucken gerne für Sie,  
Sie merken das.

Kuverts Briefbogen Visitenkarten Adressieren Broschüren Garnituren Blocks Flyer Grafik

für alle Drucksachen, aus der Region

[www.fankhauserdruck.ch](http://www.fankhauserdruck.ch)